

BNEEDD

Fortbildung für Lehrkräfte und Imker in der Großregion
Formation pour enseignants et apiculteurs en Grande Région

BIENENDIAKTIK | LA DIDACTIQUE DES ABEILLES



um  **denken**
Landeszentrale für Umweltaufklärung
Rheinland-Pfalz


CENTRE DE JEUNESSE
HOLLENFELS


Bertrada
Grundschule
Prüm

 KAISER-
LOTHAR-
REALSCHULE
PLUS
PRÜM
Deutsch-Belgischer
Naturpark
Hohes Venn - Eifel

**Bienen in Schulen und
Kitas der Großregion**

**24. September 2019
9:00 - 17:30 Uhr**

**Kongresszentrum
Eifel-Jugendherberge Prüm**



**„Das Bienenvolk weist uns
den richtigen Weg,
wir müssen nur lernen
ihn wahrzunehmen.“**

Unter diesem Motto wird Michel Collette eingangs den Blick für das Verhalten der Bienen und ihre Bauweise schulen.

Die Fortbildung richtet sich an **pädagogische Fach- und Lehrkräfte** aller Schulformen und Klassenstufen in der Großregion, die mit Bienen an ihrer Schule/Kita arbeiten möchten, beziehungsweise an **Imker**, die sich vorstellen konnten, eine Schule/Kita mit ihren Bienen zu betreuen oder dies schon tun. Die Tagungssprache ist deutsch.

Fachbeiträge und Workshops aus den Teilregionen geben inhaltliche und praktische Impulse für die Bildungsarbeit mit Bienen in Kitas & Schulen.

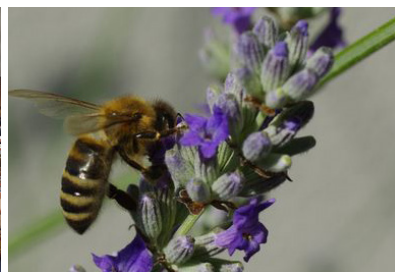
Nachhaltigkeitsbildung und Demokratiepädagogik

Bienenhaltung an Bildungsorten ist etwas Besonderes. Kinder und Jugendliche erfahren hier hautnah, was Biodiversität, gesunde Ernährung oder Wirtschaftlichkeit bedeutet. Wenn „Schüler-Experten“ andere Schüler unterrichten, steigert dies das Selbstwertgefühl. Der Weg vom Projekt zur Schülerfirma ermöglicht es, Selbstständigkeit zu erlangen.

Intensive Partizipation und Verantwortung stärken die eigene Persönlichkeit und trainieren die Teamfähigkeit – gute Voraussetzungen für gesellschaftliches Engagement.

Wer kennt das nicht: Zehn Imker – zwölf Meinungen, aber was ist an einem Bildungsort wirklich praktikabel? Wie lässt sich das **Thema „Bienen“** für alle Altersgruppen optimal in die Bildungsarbeit integrieren? Wie nehme ich das Kollegium mit ins Boot?

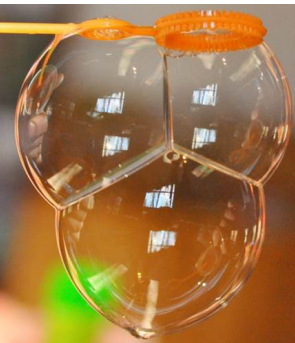
Das INTERREG-Projekt SESAM'GR unterstützt die Jugendbegegnung und interkulturelle Arbeit innerhalb der Großregion, im Hinblick auf die Förderung der Kompetenzen für eine demokratische Kultur.





PROGRAMM

- ab 9:00 **ANKOMMEN**
Anmeldung im Tagungsbüro, Infomarkt mit Beute-Galerie
Begrüßungskaffee mit Honigspezialitäten der Kaiser-Lothar-Realschule Plus, Prüm
- 09:30 **ERÖFFNUNG & BEGRÜSSUNG**
- 09:45 **VORTRÄGE**
Faszination Naturwabenbau
Impulse um die Beobachtung in der imkerlichen Praxis zu verbessern. Anschließend Fragen und Diskussion.
Michel Collette, *Demeter-Bienenhaltung in Einraum- & Top-Bar-Hivebeuten, Centre SNJ Hollenfels, Luxembourg*
- 10:15 **Pädagogisches Potential der Bienenhaltung an Bildungsorten**
Lars Degener, *Pädagogischer Koordinator, Realschule plus & Fachoberschule Birkenfeld, Rheinland-Pfalz*
- 10:30 **Abschluss der morgendlichen Vortragsrunde mit den "Nachwuchs-Imkern" der Bertrada-Grundschule Prüm**
Kaffeepause Raumwechsel/kurzer Fußweg zur Grundschule
- 11:00 **PRAXIS-WORKSHOP I** Themen nach Wahl
WS 1 Bienen Be-Greifen – Bienendidaktik für Kita-Kinder
WS 2 Unsere Schulbienen sind überall dabei
WS 3 Zehn Imker – zwölf Meinungen – Bienenhaltung in der Schule
WS 4 Honig ist mehr als ein Brotaufstrich
WS 5 In welcher Behausung fühlt sich der "Bien" am wohlsten?
- 12:45 **Mittagspause + Infomarkt**
- KURZPRÄSENTATIONEN:**
Aktuelle Beiträge zu Bienen an Bildungsorten in der Großregion
- 14:00 **Zeidlerei**
Dr. Ralph Plugge, *Landeszentrale für Umweltaufklärung (LZU) in Rheinland-Pfalz*
- 14:15 **Bienen als Thema an Landwirtschaftlichen Schulen in Lothringen**
Catherine Bolout, *Lycée Agricole Nancy Pixerecourt EPLEA, Lothringen in der Region Grand Est (angefragt)*
- 14:25 **Bienen und ihre Produkte als Thema in verschiedenen Unterrichtsfächern**
Konzept der neuen Bienenhandreichung der LZU
Annette Hoeft, *QuerWeltein, Trier, Rheinland-Pfalz*
- 14:35 **Verarbeitung von Bienenprodukten im Unterricht**
Brigitte Richter-Weber mit SchülerInnen der Kaiser-Lothar-Realschule plus Prüm, Rheinland-Pfalz
- 14:45 **Kaffeepause** Raumwechsel/kurzer Fußweg zur Grundschule
- 15:00 **PRAXIS-WORKSHOP II** Themen nach Wahl
WS 6 Pflanzen – Farben – Bienen – Wachs
WS 7 Zehn Imker – zwölf Meinungen – Bienenhaltung in der Schule
WS 8 Unsere Schulbienen sind überall dabei
WS 9 Vom Projekt zur Schülerfirma
WS 10 Als Forscher unterwegs
- 17:00 **Rückweg Grundschule/Tagungshaus**
17:10 **Gemeinsamer Tagesrückblick im Plenum**
mit Berichten aus den Workshops und kleinem Honig-Snack
- 17:30 **Ende der Veranstaltung**



WS 1 Bienen Be-Greifen – Bienenidaktik für Kita-Kinder

Worauf kommt es an? Viele praktische Bienenaktivitäten für die ganz Kleinen.
Michel Grevis, Leiter Centre Hollenfels –
*Education au développement durable und
Bienennetzwerk HOBOS Luxembourg*

Zielgruppe/Schwerpunkt: Kita,
Maisons Relais



WS 2 Unsere Schulbienen sind überall dabei

Konkrete pädagogische Einsatzmöglichkeiten der (Schul-)Bienen: im Unterricht, in der Nachmittagsbetreuung, im Schulgarten ... Zum Abschluss: Gemeinsamer Besuch der Schulbienen mit dem betreuenden Imker Achim Herf.
Corinna Herf, Konrektorin der Bertrada-Grundschule Prüm, Rheinland-Pfalz

Zielgruppe/Schwerpunkt: Grundschule



WS 3 Zehn Imker – zwölf Meinungen, aber was ist in der Schule wirklich praktikabel?

Erfahrung einer Grundschule zur Bienenhaltung an drei Stationen. Am Bienenstand: Anforderungen an das „Bienenhaus“, Beutenauswahl, Erwerb der Bienenvölker. Aktivitäten für die Kinder. Im Honig-Raum: Kosten, Ausrüstung, Hygiene, Honigverkauf.

Zum Abschluss: ein Blick in die pädagogische Unterrichts-Praxis bei der Konrektorin Corinna Herf.

Achim Herf, Kompetenzteam Umweltbildung, Schulimker an der Bertrada-Grundschule Prüm, Rheinland-Pfalz

Zielgruppe/Schwerpunkt: Haltung von Bienen an Bildungsorten

WS 4 Honig ist mehr als ein Brotaufstrich

Der Seminarraum wird zur Küche: Einfache Rezepte mit Honig ausprobieren, die sich für die Bildungsarbeit eignen und schmecken.

Brigitte Richter-Weber & Schülerteam
der Kaiser-Lothar-Realschule plus Prüm,
Rheinland-Pfalz

Zielgruppe/Schwerpunkt: Interesse an praktischer Verarbeitung von Honig mit Gruppen



WS 5 In welcher Behausung fühlt sich der "Bienen" am wohlsten?

Auswirkungen der verschiedenen Materialien (Holz, Stroh, Styropor, Draht, Mittelwände aus Wachs) auf die Gesundheit und Bauweise der Bienen. Bildvortrag und praktische Materialkunde an der Beutegalerie.

Michel Collette, Demeter-Bienenhaltung in Einraum- & Top-Bar-Hivebeuten, Centre SNJ Hollenfels, Luxembourg

Zielgruppe/Schwerpunkt: Interesse für den Schwerpunkt Bienenhaltung/ Entscheidung für Beutetypen und Materialien





WS 6 Pflanzen – Farben – Bienen – Wachs

Mit Kindern Pflanzenfarben und Bienenwachs entdecken, erforschen und ausprobieren – sachlich und künstlerisch.

Maggy Backes, Kräuterpädagogin und Pflanzenfärberin, Luxembourg
Elisabeth Udelhoven, Umweltbildnerin/Liebellenschule, Auel, Ostbelgien

Zielgruppe/Schwerpunkt: Kita und Grundschule



WS 7 Zehn Imker – zwölf Meinungen, aber was ist in der Schule wirklich praktikabel?

Infos zum Inhalt siehe WS3
Achim Herf, Kompetenzteam Umweltbildung, Schulimker an der Bertrada-Grundschule Prüm, Naturpark Nordeifel e.V.; Rheinland-Pfalz

Zielgruppe/Schwerpunkt: Haltung von Bienen an Bildungsorten



WS 8 Unsere Schulbienen sind überall dabei

Infos zum Inhalt siehe WS2
Corinna Herf, Konrektorin der Bertrada-Grundschule Prüm, Rheinland-Pfalz

Zielgruppe/Schwerpunkt: Grundschule

WS 9 Vom Projekt zur Schülerfirma

Lern-Stationen zur Imkerei, die von Schülerexperten betreut werden. Bienen im Projekt KoA (Keiner ohne Abschluss).

Jochen Platte, Lars Degener & Schüler-team Realschule plus & Fachoberschule Birkenfeld, Rheinland-Pfalz

Zielgruppe/Schwerpunkt: weiterführende Schulen

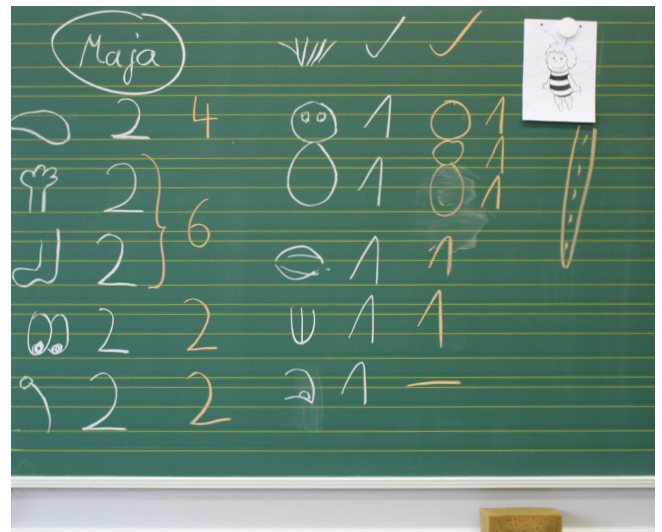


WS 10 Als Forscher unterwegs

Mit Jugendlichen interaktiv die Lebensweise der Bienen erforschen.

Georges Weisgerber, Lycée Technique Michel-Lucius, Luxembourg und Centre SNJ Hollenfels, Luxembourg

Zielgruppe/Schwerpunkt: Naturwissenschaftlicher Unterricht an weiterführenden Schulen



PRAKTISCHE INFORMATIONEN

TERMIN

Dienstag, 24. September 2019, 9:00 - 17:30

TAGUNGORT

Kongresszentrum der Eifel-Jugendherberge Prüm,
Kalvarienbergstraße 5, D-54595 Prüm

Die Veranstaltung ist anerkannt als Lehrerfortbildung

Rheinland-Pfalz PL-Nr. 191453SE08
Saarland LPM-Nr. F4.632-0790
Luxembourg: via Centre SNJ Hollenfels

ANMELDUNG erforderlich:

E-mail: bienen@bne-grossregion.net

www.BNE-grossregion.net

Die Wahl der Workshops erfolgt mit der Anmeldung. Die endgültige Einteilung wird am Veranstaltungstag bekannt gegeben.

TAGUNGSGEBÜHR

Fortbildung: 47,- €/Pers

Leistung: geförderte eintägige Fortbildung mit Vorträgen, Infomarkt, Workshops, Tagungsverpflegung und Tagungsunterlagen

BEZAHLUNG UND BESTÄTIGUNG

Die Anmeldung zur Veranstaltung ist verbindlich.

Mit der Anmeldung wird das jeweilige Teilnahmeentgelt fällig.

Sie erhalten nach Eingang Ihres vollständig ausgefüllten Formulars eine Rechnung per Mail. Erst nach Eingang der Zahlung ist Ihre Anmeldung vollständig.

ANMELDESCHLUSS: 10. September 2019

Die Zahl der Plätze ist begrenzt. Die Annahme erfolgt nach dem Eingangsdatum der Anmeldung. Eine frühzeitige Anmeldung wird empfohlen.

RÜCKTRITT

Eine Stornierung zur gebuchten Tagung durch die angemeldete Person – auch aus wichtigem oder besonderem Grund – muss **schriftlich und bis spätestens vierzehn Tage vor dem Veranstaltungsbeginn** erfolgen.

Gegebenenfalls gezahlte Teilnahmegebühren werden zurückerstattet, es wird aber eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 10,00 Euro netto in Rechnung gestellt.

Bei Stornierungen, die später als vierzehn Tage vor Seminarbeginn eingehen, wird die Teilnahmegebühr in voller Höhe fällig. Maßgebend ist der Posteingang der Stornierung beim Organisator.

Bei Verhinderung kann spätestens zwei Tage vor Beginn der Veranstaltung eine, anstelle des Angemeldeten, teilnehmende Ersatzperson – für die Teilnahme an der Veranstaltung – benannt werden; eine erneute Rechnungslegung/Teilnahmebestätigung erfolgt dann nicht.





Eine Initiative des Netzwerkes Bildungspartner BNE in der Großregion.
 Veranstalter sind die Landeszentrale für Umweltaufklärung Rheinland-Pfalz und das Centre SNJ Hollenfels in Kooperation mit der Bertrada Grundschule Prüm, der Kaiser-Lothar-Realschule Plus in Prüm, dem Naturpark Nordeifel e.V. im Deutsch-Belgischen Naturpark Hohes Venn sowie weiteren Partnern:



Ausgezeichnet als Vorbild für Nachhaltigkeit.

Das BMBF und die Deutsche UNESCO-Kommission haben das "Netzwerk Bildungspartner BNE in der Großregion" als herausragende Bildungsinitiative für nachhaltige Entwicklung geehrt und insbesondere den grenzübergreifenden Netzwerkansatz sowie die Thematisierung der verschiedenen BNE Konzeptionen der jeweiligen Regionen hervorgehoben.



Grafische Gestaltung: Birgit Bach, Trier | Danke für die Fotos an: Bertrada Grundschule Prüm; Boters, Franz; Centre SNJ Hollenfels; Collette, Michel; Henn, Eva; Liebellenschule Ostbelgien; QuerWeltein Trier; Realschule Plus und FOS Birkenfeld; Richter-Weber, Brigitte Prüm; Redaktion: Annette Hoef, QuerWeltein; Eva Henn, Bildungspartner Netzwerk St. Wendeler Land